

Ideen für Masterarbeiten

Grundsätzliches

Sie planen, Ihre Masterarbeit in der Fachdidaktik Deutsch zu schreiben? Hier finden Sie möglicherweise hilfreiche Überlegungen.

In der Regel erforschen Sie für die Masterarbeit einen Zusammenhang empirisch, d.h. Sie machen bspw. Feldstudien in der Schule im Deutschunterricht, bei DeutschlehrerInnen oder an Studienseminaren o.ä.

Erste Ideen für ein Thema können Sie durch einen Blick in einschlägige Einführungen in die Mediendidaktik, Sprachdidaktik und Literaturdidaktik generieren.

Hilfreich ist auch ein Blick auf die Homepage des Vereins Symposion Deutschdidaktik (SDD): <http://www.symposion-deutschdidaktik.de/>, dort finden Sie Angaben zu unterschiedlichen AG's im Rahmen des SDD, aber auch den Verweis auf das aktuelle Symposion - dort gibt es Beschreibungen einzelner Sektionen, die die aktuelle Forschungssituation dokumentieren.

Bisherige Masterarbeiten in der Fachdidaktik Deutsch

Folgende Titel finden sich bei bisherigen Masterarbeiten:

- „Harry Potter und der Deutschunterricht – Eine empirische Untersuchung zum Rezeptionsverhalten der Schülerinnen und Schüler siebter und achter Klassen des Gymnasiums hinsichtlich medialer Texte des Medienverbunds Harry Potter mit Konsequenzen für den Deutschunterricht“
- „Die Ganzschrift im Deutschunterricht – Eine Untersuchung zur Auswahl von Ganzschriften im Literaturunterricht des Fachs Deutsch“
- "Der Dramenfilm im Deutschunterricht. Eine Fallstudie"
- "Web 2.0. im Deutschunterricht der Sekundarstufen"
- "'Groß oder klein? Doppelt oder einfach? Eine Studie zu Teilaspekten der LRS in Klasse 5"
- "Kompetenzvermittlung anhand des Themas Werbung"
- „Schreibdidaktik im Fach Deutsch: Eine empirische Auswertung des Schreibprojekts an der Oberschule an der Koblenzer Straße“
- „Spielfilme im Deutschunterricht. Erprobung einer handlungs- und produktionsorientierten Unterrichtseinheit zum Thema ‚Filmsprachliche Mittel‘“
- „Zwischen den Kulturen - Filme im Deutschunterricht der Sekundarstufe I“

- „Epochenkonzepte im Deutschunterricht. Eine qualitative Studie zu mentalen Modellen und fachdidaktischen Überzeugungen von Lehrerinnen und Lehrern der Sek. II“
- „Literarisches Lernen im mediengestützten Literaturunterricht“
- „Zur Anwendung von Beurteilungskompetenz im Fach Deutsch am Beispiel der Schreibproduktmodifikationsprozesse während des Schreibprojekts in der Oberschule Koblenzer Straße im Sommersemester 2013“
- „‘Wi snackt Platt!’ Die Regionalsprache Niederdeutsch im Kontext des Deutschunterrichts – eine empirische Untersuchung“
- „Wie akzeptiert ist handlungs- und produktionsorientierter Literaturunterricht bei Schülerinnen und Schülern? Eine empirische Untersuchung in Klassen der Jahrgangsstufen sechs und zehn“
- „Digitale Medien in Schulbüchern für den Deutschunterricht. Eine Analyse aktueller Lehrwerke für Bremer Oberschulen“
- „Zeichensetzungskompetenz verbessern – Entwicklung eines satzanalytischen Konzepts zur Kommadidaktik“
- „‘Antolin – mit Lesen punkten?!’ Eine empirische Untersuchung zur Verwendung und zum Nutzen von ‚Antolin‘ im Deutschunterricht anhand leitfadengestützter Interviews mit Lehrkräften.“
- „Vermittlung literar-ästhetischer Kompetenzen am Beispiel des dokumentarischen Comics.“
- „‘Sexualität‘ als Thema und Tabu im Deutschunterricht.“
- „Literarisches Lernen in drei Sätzen. Eine empirische Untersuchung zum Potenzial von Kürzestgeschichten für den Deutschunterricht.“
- „Lehrerhandreichungen im Literaturunterricht.“
- „‘Wacken rules!’ – eine Studie zum Einsatz des Dokumentarfilms im Deutschunterricht am Beispiel von Sung-hyung Chos ‚Full Metal Village‘.“
- „Interpretieren via literarischer Figur. Eine Untersuchung zur szenischen Interpretation im Literaturunterricht.“
- „Lesen mit Hörbüchern. Replikation einer Studie zur Leseförderung.“
- „‘Gar nicht so simpel‘ Die Darstellung des Menschen mit Behinderung in deutschsprachiger Kinder- und Jugendliteratur ab 2006 und ihr Potential für den (inklusive) Deutschunterricht.“
- „Holocaust-Spielfilme im Deutschunterricht: Eine systematische Schulbuchanalyse zu einem aktuellen Themenkomplex“

- „Inwiefern wird interkulturelles Lernen in Schulbüchern für den Deutschunterricht in der Sekundarstufe I gefördert? Didaktische Analyse ausgewählter Schulbücher fürs Bundesland Bremen.“
- „Satzglieder systematisch, deskriptiv – Satzglieder funktional, integrativ. Eine Schulbuchanalyse.“
- „Differenzierung in Deutschlehrwerken. Eine Analyse ausgewählter Unterrichtswerke für die 5. Klasse einer niedersächsischen Oberschule unter Berücksichtigung der Differenzierungsangebote und deren Umsetzung.“
- „Filme in Lehrwerken des Deutschunterrichts. ‚Und jetzt blättert mal weiter zum Film‘ – Eine Analyse von drei integrativen Schulbuchreihen für das Gymnasium der Sekundarstufe I zum Kompetenzfeld Film.“
- „Wortschatzarbeit im muttersprachlichen Deutschunterricht der Sekundarstufe I. Eine Schulbuchanalyse zu aktuellen Tendenzen der Wortschatzarbeit ergänzt durch LehrerInnenbefragungen.“
- „Barockgedichte in Szene gesetzt – Eine empirische Erhebung zu mediengestütztem Projektunterricht im Kompetenzfeld ‚Mit Texten und Medien umgehen‘ - “
- „Evaluation des Online-Rechtschreibprogramms orthografietrainer.net – eine empirische Untersuchung mit Fokus auf der Groß- und Kleinschreibung.“
- „Prozessorientierter Schreibunterricht – Eine Spurensuche in Lehrwerken und Lehrkraftinterviews.“
- „Computerspiele im Deutschunterricht?! – Eine empirische Studie zu Schreibkompetenzerwerb und Motivationssteigerung.“
- „Transkulturelles Lernen mit Märchen und Fabeln – eine Leseheftanalyse.“
- „Präsentationskompetenz in Theorie und Praxis. Eine empirische Erhebung im Deutschunterricht der Klassen 8, 10 und 12.“
- „Syntaxbezogen, wortartbezogen oder intuitiv? Eine empirische Studie zur satzinternen Großschreibung.“
- „Zur Stellung und Relevanz barocker Liebeslyrik in der gymnasialen Oberstufe – eine qualitative Studie.“ (in Kooperation mit der Literaturwissenschaft)
- „Klio vor der Kamera? Eine qualitative Untersuchung der Einstellung von Lehrer_innen zum Spielfilmeinsatz im Geschichtsunterricht.“ (in Kooperation mit der Fachdidaktik Geschichte)
- „Morphologisch-phonologische Kategorien der Genuszuweisung im Nominativ Singular. Eine quantitative Erhebung bei syrischen und afghanischen Flüchtlingen mittels Kunstwörtern.“ (in Kooperation mit DaZ)

Bereiche

Bereiche, die für Sie von Interesse sein könnten und besonders erwünscht sind, wären:

- "Software für den Deutschunterricht",
- "Computerspiele im Deutschunterricht",
- "Filme im Deutschunterricht",
- "Intertextualität und Intermedialität im Deutschunterricht",
- "Einsatz verfilmten Theaters im Deutschunterricht",
- "Rechtschreibdiagnose und -training im Deutschunterricht",
- "Interkulturalität im Deutschunterricht",
- "Comics im Deutschunterricht"
- "Inklusiver Deutschunterricht".
- „Hörspiele im Deutschunterricht“
- „Zeitung im Deutschunterricht“
- „Muttersprachlicher Grammatikunterricht“
- „Werbung und Werbesprache im Deutschunterricht“
- „Sprachphilosophie im Deutschunterricht“
- „Handlungs- und produktionsorientierter Deutschunterricht“
- „Mündlichkeit im Deutschunterricht“
- „Schreiben zu Filmen im Deutschunterricht“
- „Lernstandserhebung im Deutschunterricht“
- „Evaluation von Lernprozessen im Deutschunterricht“
- „Textnahes Lesen im Deutschunterricht“
- „(Systematische) Leseförderung im Deutschunterricht“

Andere Themen sind jederzeit möglich. Bitte sprechen Sie uns frühzeitig an. In der Regel wird das Entstehen Ihrer Masterarbeit in einem Kolloquium begleitet (Abschlussmodul).